

**Loebenstein, Edwin**

## **Die Behandlung des österreichischen Grundrechtskatalogs durch das Expertenkollegium zur Neuordnung der Grund- und Freiheitsrechte**

In: Machacek, Rudolf/Pahr, Willibald/Stadler, Gerhard (Hg.): Grund- und Menschenrechte in Österreich. Band I: Grundlagen, Entwicklungen und internationale Verbindungen, Kehl am Rhein-Straßburg-Arlington: N. P. Engel Verlag 1991, S. 365-457.

*(um einen Exkurs ergänzter Nachdruck der unter gleichem Titel erschienenen Abhandlung in der Europäische Grundrechte-Zeitschrift 1985, S. 365 ff.)*

Der Verfasser war Vorsitzender und ständiger Berichterstatter des Kollegiums und gibt in diesem Beitrag einen umfassenden Bericht über Organisation, Arbeit, Schwerpunkte und Diskussionspunkte des Expertenkollegiums.

### **Inhaltsübersicht:**

- I. Einleitung
- II. Untersuchung der Bedeutung der Grundrechte in einer veränderten sozialen, wirtschaftlichen und technischen Umwelt
- III. Die Grundrechte in einer veränderten geistigen Umwelt
- IV. Geltungsgrund und Grundidee der Grundrechte
- V. Die Grundrechte als Institutionen
- VI. Grundrechte – verfassungsgesetzlich gewährleistete Rechte – eine Begriffsanalyse
- VII. Die Internationalisierung und Multilateralisierung der Grundrechte
- VIII. Die Grundrechtsschranken – Grundrechte in ihrem wechselseitigen Verhältnis
- IX. Der Gesetzesvorbehalt und das Verhältnismäßigkeitsprinzip
- X. Der persönliche Geltungsbereich der Grundrechte – Berechtigte und Verpflichtete (Drittwirkung, der Staat als Träger von Privatrechten)
- XI. Soziale Grundrechte in einer Neukodifikation der Verfassung
- XII. Die Suspendierung, Aberkennung (Verwirkung) und der Missbrauch von Grundrechten
- XIII. Der verfassungsrechtliche Grundrechtsschutz – ein verfassungsgesetzliches Grundrecht auf angemessenen Rechtsschutz
- XIV. Gesamtreform oder Teilreform?
- XV. Welche Auswirkungen sind von einer Reform zu erwarten bzw. mit ihr verbunden?
- XVI. Exkurs. Die Bedeutung der Auslegung von Grundrechtsnormen durch die Verfassungsgerichtsbarkeit – die Auswirkung einer Neukodifikation auf die Rechtsprechung